

Inhalt

1.	Allgemeines	1
2.	Geltungsbereich.....	1
3.	Registrierung und Vertragsschluss.....	2
4.	Verfügbarkeit.....	2
5.	Serverinstallation	2
6.	Laufzeiten, Preise, Kündigung.....	2
a.	Angebot.....	2
b.	Lizenzlaufzeit	3
c.	Preise, Preisänderungen und Verlängerungen.....	3
d.	Änderungen des Speichervolumens	3
e.	Zusätzliche Dienstleistungen	3
7.	Zahlung	3
8.	Nichtzahlung oder Zahlungsverzug.....	3
9.	Rechnungsabtretung, Forderungsabtretung, Factoring	3
10.	Kündigung	4
11.	Gewährleistung	4
12.	Urheberrechte.....	4
13.	Datenschutz.....	4
14.	Haftung.....	4
15.	Widerrufsrecht für Verbraucher	5
16.	Gerichtsstand.....	5
17.	Schlussbestimmungen	5

1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen moraleda und dem Lizenznehmer und seinen expliziten Nutzern. Sie gelten gleichermaßen für kostenlose und kostenpflichtige Angebote und zu erbringende Dienstleistungen. Die AGBs gelten in ihrer jeweils aktuellen Version. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter dem Link AGBs auf der Website jederzeit aufrufbar. Das von der moraleda GmbH (im Folgenden moraleda), mit Sitz in der Cunostrasse 8, 60388 Frankfurt, betriebene Angebot ist nur für registrierte Nutzer unter verschiedenen Sub- Domains der Haupt-Domain <https://www.hse40.com> abrufbar. Es handelt sich dabei um eine Online-Plattform für die Erfassung, Dokumentation sowie das Nachhalten von Präsenz-, Blended-Learning und Online Kursen mit digitalen Inhalten und Unterweisungen im E-Learning-Format für diverse Berufsgruppen im Bereich Arbeitssicherheit, Gesundheit und Compliance. Lerninhalte sind über stationäre und mobile Internet-Browser und in einer nativen App aufrufbar und nutzbar. Jeder Lizenznehmer bekommt seine eigene Lernumgebung ({{Subdomain}}.hse40.com), d.h. ausschließlich die durch den Lizenznehmer registrierten Nutzer, sowie Softwareentwickler und Systemadministratoren von moraleda haben Zugriff auf die Plattform. Jeder Lizenznehmer hat die Möglichkeit, Nutzer, Inhalte, Schulungszuweisungen und seine eigenen Nutzungsbedingungen selbst zu verwalten oder dies im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages durch die moraleda ausführen zu lassen. Die Verwaltung erfolgt ausschließlich über eine Internetplattform, welche als Cloudlösung in einem Browser aufrufbar ist. Bei einer installierten Serverversion gibt der Lizenznehmer moraleda das Recht, auf diese Installation im Root Verzeichnis und auch als Plattformadministrator zu zugreifen.

2. Geltungsbereich

Die AGBs gelten ausschließlich und stellen die Bedingungen des Vertrages zwischen dem Lizenznehmer sowie moraleda zur Nutzung der Online-Lernplattform und den darin enthaltenen gebührenpflichtigen Angeboten und Dienstleistungen dar. Abweichende Vertragsbedingungen des Lizenznehmers gelten nur, wenn sie von moraleda schriftlich bestätigt wurden. moraleda stellt Ihren Lizenznehmern auf Wunsch und kostenpflichtig Online-Inhalte zu verschiedenen Bereichen zur Verfügung. Dabei behält moraleda sich das Recht vor, jederzeit Aktualisierungen, Änderungen oder Korrekturen der bereitgestellten Inhalte vorzunehmen. Der Lizenznehmer kann dann diese

aktualisierten Inhalte käuflich erwerben. Die digitalen Schulungen entbinden den Lizenznehmer nicht von seiner Pflicht, den gesetzlichen Bestimmungen nachzukommen, sowie den Weisungen seiner zuständigen Berufsgenossenschaften oder Aufsichtsbehörden und Organen zu folgen. Der Lizenznehmer trägt die Verantwortung zur Einhaltung der gültigen gesetzlichen Regelungen. Eine Haftung der moraleda für die Nichteinhaltung von gesetzlichen Vorschriften ist ausgeschlossen.

3. Registrierung und Vertragsschluss

Die Verantwortung für die Nutzerdaten und deren Verwaltung obliegt dem Lizenznehmer ebenso die Verpflichtung, dass ein Nutzer seine für die Registrierung vorgesehenen Daten vollständig und wahrheitsgemäß angibt. Diesbezügliche Änderungen sind moraleda unverzüglich mitzuteilen. Pseudonyme können nicht verwendet werden. Es handelt sich um einen personengebundenen Zugang, wobei verschiedenen Nutzern verschiedene Berechtigungen zugeteilt werden können. Die Nutzung der Online-Lernplattform ist auf den Lizenznehmer und seine Nutzer auf einen bestimmten Zeitraum (Lizenzlaufzeit) begrenzt. Der Nutzer darf weder seinen Loginnamen noch sein Passwort für seinen Zugang und somit die Möglichkeit, Online-Schulungen auf hse40.com zu absolvieren, nicht an Dritte, auch nicht an Familienangehörige oder Kollegen, weitergeben. Gibt es Anhaltspunkte dafür, dass sich Dritte unberechtigt Zugang verschafft haben, ist moraleda unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen und das Passwort durch den Nutzer zu ändern. Die Wahl eines Leistungspakets obliegt dem Lizenznehmer. Welche Leistungsangebote und welche Inhalte der Lizenznehmer seinen Nutzern zur Verfügung stellt, obliegt ebenso dem Lizenznehmer. Ein Vertrag zwischen moraleda und dem einzelnen Nutzer kommt nicht zustande. Die zeitliche Freischaltung von Online Inhalten obliegt ebenso dem Lizenznehmer. moraleda übernimmt keine Haftung bzgl. der Inhalte. Änderungen an käuflich erworbenen Standardinhalten sind ausdrücklich gestattet, Aktualisierungen werden seitens der moraleda nur als Standardinhalte zur Verfügung gestellt. Eine Weitergabe oder ein Vervielfältigen dieser seitens moraleda zur Verfügung gestellten Inhalte ist ausdrücklich untersagt. Werden Standardinhalte vom Lizenznehmer oder seinen Nutzern geändert, so haftet moraleda nicht für die Richtigkeit der Inhalte. Moraleda haftet auch nicht, falls diese Änderungen bei einem Update der Inhalte überschrieben werden. Für die Nutzung der Lernplattform ist ein Rechner oder ein entsprechendes Mobilgerät (iOS oder Android) mit Internetzugang und einem aktuellen Internet-Browser sowie Adobe-Reader, Audioplayer, Videoplayer, Bildbetrachter und ggfs. ein Microsoft Office Paket für Mobilgeräte und Desktops zur fehlerfreien Darstellung der eingestellten Inhalte nötig. Der Lizenznehmer hat die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der Leistungen selbst zu schaffen. Hierfür anfallende Kosten sind vom Lizenznehmer zu tragen.

4. Verfügbarkeit

Wir bemühen uns, den Zugang zu der Plattform durchgehend zu ermöglichen. Die jederzeitige Verfügbarkeit wird jedoch ausdrücklich nicht garantiert. Insbesondere kann aus technischen Gründen, etwa wegen erforderlicher Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten, der Zugriff zeitweise beschränkt sein. moraleda wird die Nutzer über die Durchführung geplanter Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten und deren Umfang rechtzeitig durch einen Hinweis auf der Online-Lernplattform informieren.

5. Serverinstallation

Der Nutzer erhält von moraleda leihweise eine einfache, zeitlich und räumlich unbegrenzte, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Lizenz zur Installation und zum Betrieb der Lernplattform HSE 4.0 (im Weiteren jeweils einheitlich als „Programm“ bezeichnet). Das Programm ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwertung, Bearbeitung oder Umgestaltung in jedweder Art ist untersagt. Das Programm enthält Open-Source-Software; es gelten ergänzend die Lizenzbestimmungen dieser Komponenten, auf die am Ende dieser Geschäftsbedingungen verwiesen wird. Urhebervermerke, Seriennummern sowie sonstige der Programmidentifikation dienende Merkmale dürfen auf keinen Fall entfernt oder verändert werden. Gleiches gilt für eine Unterdrückung der Bildschirmanzeige entsprechender Merkmale. Zu den grundsätzlichen Obliegenheiten des Nutzers zählt die Datensicherung. Es obliegt dem Nutzer, in regelmäßigen Abständen geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz seiner Daten und Programme –sowohl betreffend der innerhalb des Systems HSE 4.0 erworbenen, erstellten oder sonst verwendeten Inhalte, aber auch der übrigen auf dem Arbeitsplatz vorhandenen Daten und Programme- zu treffen, insbesondere vor der Installation des Programms und in angemessenen, regelmäßigen zeitlichen Abständen Datensicherungen vorzunehmen.

6. Laufzeiten, Preise, Kündigung

a. Angebot

moraleda stellt den Lizenznehmern eine in der Dauer und dem Nutzungsumfang definierte Lizenz zum Betrieb einer Softwareplattform zur Verfügung. Auf Wunsch stellt moraleda auch kostenpflichtig Online-Inhalte zu fortbildungsrelevanten Themen verschiedenster Bereiche zur Verfügung. Dabei behält moraleda sich das Recht vor, jederzeit Aktualisierungen, Änderungen oder Korrekturen der bereitgestellten Inhalte vorzunehmen. Der Lizenznehmer kann dann diese aktualisierten Inhalte käuflich erwerben. Die digitalen Schulungen entbinden den Lizenznehmer nicht von seiner Pflicht, den gesetzlichen Bestimmungen z.B. gem. ArbSchG, BDSG und allen

anderen geltenden Gesetzen, Vorschriften und rechtlich bindenden Anweisungen nachzukommen, sowie allen Weisungen seiner zuständigen Berufsgenossenschaft zu folgen.

b. Lizenzlaufzeit

Der Zeitraum des Lizenzvertrages (Lizenzlaufzeit) beginnt mit der Einrichtung der Subdomain durch moraleda. Ein Administratorzugang zum Portal wird seitens moraleda eingerichtet, sobald der Lizenznehmer die notwendigen Daten zur Verfügung gestellt hat (Es muss sich hierbei um eine dem Lizenznehmer zugängliche Mailadresse handeln. Link zur Subdomain, Login Name und Passwort werden dem Lizenznehmer per Mail übermittelt. Die Laufzeit verlängert sich automatisch um den im Vertrag festgelegten Lizenzzeitraum, wenn das Abonnement nicht bis zu 3 Monate vor Ablauf schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail gekündigt wird. Bei Verlängerung des Lizenzvertrages gelten die jeweils zum Verlängerungszeitpunkt gültigen Preise, die aktuellen ABGs, sowie der vereinbarte Lizenzzeitraum.

c. Preise, Preisänderungen und Verlängerungen

Maßgeblich für die Rechnungsstellung sind die zur Zeit der Bestellung geltenden angegebenen Preise. Die Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Der Lizenznehmer kann sich, bevor sich der Vertrag bei Nicht-Kündigung automatisch verlängert, über etwaige Preisadjustierungen bei der moraleda informieren.

d. Änderungen des Speichervolumens

Lizenznehmer mit laufenden Verträgen haben die Möglichkeit, jederzeit bei Vertragsabschluss eingeschlossenen und festgelegten Speicherplatz von 20GB, zu erweitern. Mit dieser Erweiterung gilt ein erhöhter Leistungsumfang sowie ein neuer Preis und bedingt eine Erweiterung des Vertrages, was eine neue Vertragslaufzeit zur Folge hat. Sollte der Lizenznehmer im Laufe des Vertrages neue Softwaremodule hinzulizensieren, so gilt ab dem Tag des Beginns der Zusatzlizenz eine neue Vertragslaufzeit, welche der zuletzt vereinbarten Vertragslaufzeit entspricht. Zusatzleistungen (Lizenzgebühren und erhöhte Dienstleistungsumfänge) werden direkt in Rechnung gestellt.

e. Zusätzliche Dienstleistungen

Zusätzliche Dienstleistungen, wie technischer Support, Service- und Wartungsverträge, die Einrichtung der Plattform, die Lizenzierung von Standardinhalten, die Erstellung zusätzlicher Inhalte oder Tutorials im Auftrag des Lizenznehmers, Beratungen, zusätzliche Trainings oder sonstige Beratungs- und technischen Dienstleistungen werden separat abgerechnet.

7. Zahlung

Wenn nicht anders vereinbart sind alle Forderungen und somit die Zahlung mit dem Tag des Vertragsabschlusses sofort fällig. Nach Zahlungseingang wird die Plattform eingerichtet. Bei Lizenzverlängerungen sind Zahlungen vor der Verlängerung zu leisten. Im Falle der Nichtzahlung ist moraleda zur sofortigen Sperrung des Accounts berechtigt. Der Lizenznehmer erhält eine Rechnung mit ausgewiesener Umsatzsteuer. Nach Auftragserteilung teilt der Lizenznehmer der moraleda die Daten des Administrators des Lizenznehmers mit. Die Anzahl der gewünschten Zugänge, die Namen und persönlichen Daten richtet der Lizenznehmer eigenständig ein. Ein Zugang zur Plattform und ggfs. die Freischaltung der Online-Trainings kann einige Tage Zeit in Anspruch nehmen.

8. Nichtzahlung oder Zahlungsverzug

Leistet der Lizenznehmer die fällige Zahlung nicht, fechtet diese an oder ist mit dieser im Verzug (gem. BGB § 280 und § 286 ff.), so ist die moraleda berechtigt, dem Lizenznehmer den Zugang zur Plattform abzuschalten und mit den registrierten Nutzern zu verhandeln, so dass diese dann seitens der moraleda betreut werden und auch Zahlungen an die moraleda geleistet werden. Hierzu schließt die moraleda mit den registrierten Nutzern/Lizenznehmer einen neuen Vertrag. Ebenso ist die moraleda berechtigt, die für die Lizenznehmer erstellten Inhalte zu exportieren und weiter zu verwenden. Die Urheber- und Nutzungsrechte gehen in diesem Fall auf die moraleda über. moraleda ist berechtigt Verzugszinsen gem. BGB § 288 in Rechnung zu stellen, sowie weitere Forderungen, die aufgrund von Schäden entstehen, welchem die Nichtzahlung zugrunde liegen, einzufordern.

9. Rechnungsabtretung, Forderungsabtretung, Factoring

moraleda ist berechtigt, zum Zwecke der Überwachung von Zahlungseingängen und Zahlungsströmen, Rechnungen und Forderungen an Dritte abzutreten. Diese Abtretung wird seitens moraleda offengelegt und wird vom Lizenznehmer anerkannt. Der Lizenznehmer leistet Zahlungen an den auf der Rechnung aufgeführten Zahlungsempfänger schuldbefreiend gegenüber der moraleda.

10. Kündigung

Eine Kündigung ist jederzeit möglich. Der Eingang der Kündigung bei moraleda muss spätestens drei Monate vor Ende der zuletzt Lizenzlaufzeit erfolgen. Trifft die Kündigung verspätet ein und hat diese Verspätung der Lizenznehmer zu vertreten, so verlängert sich der Vertrag automatisch um den ursprünglich vereinbarten Lizenzzeitraum. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Kündigung muss schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail erfolgen an:

moraleda GmbH
z. H. Kundenservice
Cunostrasse 8, D-60388 Frankfurt
Fax +49 6109 9668 – 308

Per Mail mit dem Betreff: **Kündigung zum XX.XX.XXXX** an
kuendigung@hse40.com

11. Gewährleistung

Die Online-Inhalte werden von qualifizierten Fachkräften für Arbeitssicherheit oder Arbeitssicherheitsbeauftragten erstellt, welche je nach Anforderung die entsprechenden Zulassungen der Berufsgenossenschaften besitzen oder ausgebildete Experten in Ihrem Bereich sind. Alle Inhalte durchlaufen vor Veröffentlichung ein Review durch unabhängige Fachkräfte und Spezialisten. Die Inhalte entsprechen **nicht** den vom Gesetzgeber geforderten, auf den Arbeitsplatz bezogenen Inhalten für Unterweisungen, sie dienen lediglich als Vorlage für den Lizenznehmer, um seine eigenen Inhalte einfacher erstellen zu können. Sollten Inhalte dennoch Mängel aufweisen, so kann der Lizenznehmer diesen Mangel unverzüglich reklamieren. Für die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben ist ausschließlich der Lizenznehmer verantwortlich. moraleda haftet nicht für Schäden durch Arbeitsunfälle, noch für Haftungsschäden aufgrund von Nichtanerkennung von Unfallschäden als Arbeitsunfälle durch die zuständigen Berufsgenossenschaften, noch für gerichtlich festgestellten Schadensersatz des Lizenznehmers gegenüber Dritten oder Nutzern. Die Klärung mit den jeweiligen Berufsgenossenschaften bzgl. Anerkennung der Inhalte und der Nachweise obliegt dem Lizenznehmer.

12. Urheberrechte

Sämtliche Nutzungsrechte an den Inhalten und der Software liegen bei moraleda. Der Lizenznehmer erhält im Rahmen des Vertrages das einfache, auf die Dauer des Nutzungsvertrages befristete, auf Dritte nicht übertragbare Recht zur Nutzung der Software und Verwendung der Online-Inhalte, ausgenommen solche Inhalte, welche einer Lizenz Dritter bedürfen. Eine kommerzielle Weiterverwendung, Vervielfältigung der Inhalte, öffentliche Zugänglichmachung oder anderweitige Nutzung der Materialien, Texte, Bilder, Videos, Audios, Software, etc. ist untersagt bzw. bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung von moraleda. Für eine unberechtigte Weitergabe der Software oder Inhalte ohne Zustimmung haftet der Lizenznehmer in vollem Umfang. Für alle Online-Inhalte gilt, dass eine Screen-Aufzeichnung durch Audio oder Video bzw. durch Screenshots ohne Genehmigung von moraleda nicht zulässig ist. Für den Schadensersatz für unerlaubt weitergegebene Inhalte haftet vollumfänglich der Lizenznehmer. Der Lizenznehmer haftet für alle der moraleda durch seine Nutzer zugefügten Schäden.

13. Datenschutz

Sollte der Lizenznehmer eine Cloudlösung beauftragen, so führt moraleda in seinem Namen die Verarbeitung von mitarbeiterbezogenen oder anderen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zwecke des Betriebs der Softwareplattform durch. Der Lizenznehmer stimmt ausdrücklich der Speicherung von IP Adressen der Nutzer-Endgeräte zu, auch wenn diese privates Eigentum der Nutzer sind. Das Einholen der erforderlichen Zustimmung der Nutzer obliegt dem Lizenznehmer, ebenso wie die Zustimmung für die Speicherung und Verarbeitung. Die Pflichten und Rechte für solche Verarbeitung obliegen dem Lizenznehmer, ebenso können Widersprüche und sonstige Angelegenheiten im Rahmen der DSGVO und des BDSG aus 2018, ausschließlich gegenüber dem Lizenznehmer erhoben werden. moraleda behandelt die Daten der Nutzer vertraulich und achtet die einschlägigen Datenschutzbestimmungen. Alle Informationen zu Thema Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#).

14. Haftung

moraleda haftet nicht für Folgen von Unfällen unabhängig derer Natur, sowie für die Nichterfüllung von gesetzlichen Vorschriften und Auflagen der zuständigen Berufsgenossenschaften und Aufsichtsbehörden. Ebenso haftet moraleda nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (zum Beispiel Streik, Aussperrung, Verkehrsstörungen, Verfügungen von hoher Hand im In- oder Ausland) eintreten. Bei Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten haftet moraleda – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausschließlich bei nachgewiesenem Vorsatz und nachgewiesener grober Fahrlässigkeit. moraleda haftet nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit der Nutzer. moraleda haftet lediglich für den ordnungsgemäßen Betrieb der Plattform und für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (die Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung

der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf). Im letzteren Fall ist die Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

15. Widerrufsrecht für Verbraucher

Ist der Lizenznehmer Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuches, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Mit nachfolgender Widerrufsbelehrung informiert moraleda ihre Lizenznehmer über das Bestehen des Widerrufsrechts und die Folgen eines Widerrufs: Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses und Freischaltung der Online-Seminare. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Der Widerruf ist zu richten an:

moraleda GmbH
z. H. Kundenservice
Cunostrasse 8, D-60388 Frankfurt
Fax +49 6109 9668 – 308
Per Mail mit dem Betreff: **Widerruf** an
widerruf@hse40.com

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn moraleda die gebuchte Leistung vollständig erbracht hat und wenn wir mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung mit der Erfüllung des Vertrages beginnen und Sie uns Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung zu dem Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht in Bezug auf die digitalen Inhalte verlieren. (§ 356 Abs. 4 S. 1 BGB).

Ein Muster-Widerrufsformular finden Sie unter [hier](#).

Ende der Widerrufsbelehrung

16. Gerichtsstand

Als Erfüllungsort und Gerichtsstand vereinbaren Lizenznehmer und moraleda Frankfurt am Main, Deutschland. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Das UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen, auch wenn aus dem Ausland bestellt oder in das Ausland geliefert wird.

17. Schlussbestimmungen

Nebenabreden und Vereinbarungen, die von diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen, bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Sollte eine Bestimmung dieser AGBs unwirksam sein oder werden oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt eine wirksame oder durchführbare Bestimmung als vereinbart, die dem, von den Parteien Gewollten, wirtschaftlich am nächsten kommt.

Frankfurt am Main, 31.8.2019